

Sierra Metals Inc.: Produktionsergebnisse des 3. Quartals

10.10.2018 | [IRW-Press](#)

Toronto, 10. Oktober 2018 - [Sierra Metals Inc.](#) (TSX: SMT) (BVL: SMT) (NYSE AMERICAN: SMTS) (Sierra Metals oder das Unternehmen) freut sich, die Produktionsergebnisse des dritten Quartals 2018 bekannt zu geben.

Die Ergebnisse stammen aus den drei von Sierra Metals betriebenen Tiefbaubetrieben in Lateinamerika: die Mehrmetall-Mine Yauricocha in Peru sowie die Kupfermine Bolivar und die Silbermine Cusi in Mexiko.

Wichtigste Produktionsergebnisse des dritten Quartals 2018

- Silberproduktion von 0,7 Millionen Unzen, ein Anstieg von 44 % gegenüber dem 3. Quartal 2017
- Kupferproduktion von 8,6 Millionen Pfund, ein Anstieg von 24 % gegenüber dem 3. Quartal 2017
- Zinkproduktion von 20,8 Millionen Pfund, ein Anstieg von 5 % gegenüber dem 3. Quartal 2017
- Bleiproduktion von 6,4 Millionen Pfund, entspricht dem 3. Quartal 2017
- Goldproduktion von 1.906 Unzen, ein Anstieg von 26 % gegenüber dem 3. Quartal 2017
- Insgesamt 566.194 Tonnen verarbeitet, ein Anstieg von 12 % gegenüber dem 3. Quartal 2017

Das Unternehmen konnte die erfolgreichen Produktionssteigerungen, die es im Laufe der letzten anderthalb Jahre umgesetzt hat, fortsetzen. Die konsolidierte Kupferproduktion im dritten Quartal 2018 ist gegenüber dem dritten Quartal 2017 um 24 % auf 8,6 Millionen Pfund gestiegen, die Silberproduktion um 44 % auf 0,7 Millionen Unzen, die Zinkproduktion um 5 % auf 20,8 Millionen Pfund und die Goldproduktion um 26 % auf 1.906 Unzen, während die Bleiproduktion mit 6,4 Millionen Pfund dem Niveau des Vergleichs quartals entsprach.

Die Metallproduktion bei Yauricocha ist im dritten Quartal 2018 aufgrund des höheren Erzdurchsatzes, der höheren Head-Gehalte für Kupfer und Gold und den höheren Gewinnungsraten aller Metalle außer Gold gestiegen. Bei Bolivar führten der höhere Erzdurchsatz, die höheren Head-Gehalte für alle Metalle und die höheren Kupfer- und Goldgewinnungsraten im dritten Quartal 2018 zu einer Steigerung der Kupferäquivalentproduktion um 13 % im Vergleich mit dem dritten Quartal 2017. Bei Cusi hatte die Steigerung des Erzdurchsatzes und der Silber-Head-Gehalte eine höhere Silberäquivalentproduktion zur Folge.

Igor Gonzales, President und CEO von Sierra Metals, sagte: Ich bin mit den anhaltenden Verbesserungen der Produktionsergebnisse im dritten Quartal 2018, wie etwa der beachtenswerten Steigerungen der konsolidierten Metallproduktion für Silber, Kupfer, Zink und Gold, sehr zufrieden. Das Unternehmen baute im dritten Quartal trotz der witterungsbedingten Herausforderungen bei Bolivar auf seiner starken Leistung der ersten Jahreshälfte auf. Die Mine Yauricocha verzeichnete fortlaufende solide Produktionsergebnisse und bei der Mine Cusi konnten die Tonnagen weiter verbessert werden.

Der Betrieb von Yauricocha erfolgte auch im dritten Quartal mit einem soliden Erzdurchsatz. Die endgültige Infrastruktur im Yauricocha-Tunnel wurde im dritten Quartal fertiggestellt und das Unternehmen arbeitet nun daran, die bestehende Infrastruktur an der Oberfläche einzubinden. Dies sollte im vierten Quartal abgeschlossen werden und eine höhere Kapazität sowie die Verarbeitung größerer Mengen Erz und Haldenmaterial ermöglichen. Das Abteufen des Yauricocha-Schachtes auf die 1270-Ebene wird auch im vierten Quartal fortgesetzt. Dieser soll Zugang zu den zusätzlichen Reserven und Ressourcen in der Mine schaffen. Aufgrund der aktuell laufenden Sanierung des unteren Bereichs des Mascota-Schachtes, was möglicherweise zu einer Drosselung der Förderleistung im vierten Quartal führen könnte, wird Yauricocha 2018 eine beständige Durchsatzleistung verzeichnen. Dies wurde bereits in unserer Produktionsprognose für 2018 berücksichtigt.

Bei Bolivar übertraf das Unternehmen seine Produktionsraten im Jahresvergleich, aufgrund der starken

Regenfälle im dritten Quartal, die den Betrieb beeinträchtigten, verzeichneten wir jedoch im Quartalsvergleich eine geringere Produktion. Das Schlimmste der Regenzeit haben wir hoffentlich hinter uns und sind jetzt wieder auf Kurs für das vierte Quartal. Die Installation einer zusätzlichen Mühle wird im vierten Quartal fortgesetzt, diese wird dazu beitragen, die Wahlmöglichkeit der Korngröße und die Gewinnungsraten in der Anlage zu verbessern. Die Produktion wird im vierten Quartal 2018 voraussichtlich schrittweise ansteigen und sollte im Laufe des ersten Quartals 2019 eine Leistung von 3.600 Tonnen pro Tag erreichen.

Bei Cusi konnte das Unternehmen im dritten Quartal weitere Tonnagenverbesserungen erzielen und die Mine verzeichnete eine fortlaufende Steigerung des Erzdurchsatzes sowie eine Steigerung um 18 % im Vergleich mit dem zweiten Quartal 2018. Das Unternehmen erhöht die Speisung der Mühle mit Erz aus der Zone Santa Rosa de Lima weiter und baut zugleich ausgewählte Strukturen im älteren Teil der Mine ab. Mit einer zusätzlichen Kugelmühle wird die Kapazität von 650 Tonnen pro Tag auf rund 1.200 Tonnen pro Tag Anfang 2019 steigen.

Herr Gonzales sagte abschließend: Das Unternehmen erzielt trotz einiger Herausforderungen weiterhin Verbesserungen und die Voraussetzungen für weitere Verbesserungen bis ins Jahr 2019 wurden durch die Modernisierung und die Umsetzung der besten Betriebspraktiken geschaffen. Wir erzielen weiterhin positive Renditen auf unsere Kapitalanlagen und die Weichen für ein weiteres Wachstum in all unseren Minen sind gestellt. Unsere offensiven Brownfield-Explorationsprogramme in allen Minen dürften im Laufe des Jahres zu einem zusätzlichen beachtlichen Wachstum der Reserven und Ressourcen führen.

Konsolidierte Produktionsergebnisse

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/44835/SMT PR Q3 2018 Production Results - Final 2_DEPRcom.001.png

Mine Yauricocha (Peru)

Bei der Mine Yauricocha wurden im dritten Quartal 2018 283.446 Tonnen verarbeitet - eine Steigerung von sechs Prozent gegenüber dem dritten Quartal 2017. Die Zinkäquivalent-Metallproduktion ist im dritten Quartal 2018 aufgrund des höheren Erzdurchsatzes, der höheren Head-Gehalte für Kupfer und Gold sowie aufgrund der höheren Gewinnungsraten aller Metalle außer Gold um 16 Prozent gestiegen. Die Silberproduktion war gegenüber dem dritten Quartal 2017 um sieben Prozent höher, die Kupferproduktion um 39 Prozent höher, die Zinkproduktion um fünf Prozent höher und die Goldproduktion um 10 Prozent höher, während die Bleiproduktion dem Niveau des dritten Quartals 2017 entsprach.

Das Unternehmen verzeichnet bei Yauricocha nach wie vor Verbesserungen im Quartalsvergleich, wobei die Zink- und Kupferproduktion im dritten Quartal 2018 aufgrund des höheren Head-Gehaltes für Kupfer und den höheren Gewinnungsraten aller Metalle außer Blei gegenüber dem zweiten Quartal 2018 höher ausfielen. Diese Entwicklung wird durch die Verarbeitung größerer Erzmengen aus dem Bereich Cuerpos Chicos, der höhere Head-Gehalte für Zink aufweist, und aus dem Bereich Esperanza, einer kupferreichen Erzzone, unterstützt. Das Unternehmen bezieht derzeit etwa 70 Prozent des Mühlendurchsatzmaterials aus der Zone Esperanza.

Die positiven wirtschaftlichen Ergebnisse der wirtschaftlichen Erstbewertung (PEA) für Yauricocha unterstützen die Vision, die Leistung der Mine durch schrittweise und nachhaltige Wachstumsphasen von derzeit 3.000 auf 3.600 Tonnen pro Tag im Jahr 2019 auszubauen. Zusätzliches Erweiterungspotenzial wird im Rahmen von Vormachbarkeits- und Machbarkeitsstudien untersucht. Der Kapazitätsausbau ist ein natürlicher Schritt, der auf die erheblichen Steigerungen der Mineralreserven und -ressourcen in den vergangenen zwei Jahren folgt. Die mögliche Anlagenerweiterung sollten den Vermögenswert weiter steigern, indem sie die Produktionsleistung erweitert und den operativen Cashflow deutlich steigert, mit dem wiederum die laufende offensive Erkundungsbohrkampagne in der Mine fortgesetzt werden kann.

Die Produktionsdaten der Mine Yauricocha für das dritte Quartal 2018 sind in der nachstehenden Tabelle zusammengefasst: https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/44835/SMT PR Q3 2018 Production Results - Final 2_DEPRcom.002.png

Mine Bolivar (Mexiko)

Bei der Mine Bolivar wurden im dritten Quartal 2018 227.690 Tonnen verarbeitet - eine Steigerung von zwei Prozent gegenüber dem dritten Quartal 2017. Der höhere Erzdurchsatz, die höheren Head-Gehalte für Kupfer und Silber sowie die höheren Gewinnungsraten von Kupfer und Gold führten im dritten Quartal 2018 zu einer Steigerung der Kupferäquivalentproduktion von 13 Prozent gegenüber dem dritten Quartal 2017. Im dritten Quartal 2018 ist die Kupferproduktion gegenüber dem dritten Quartal 2017 um elf Prozent auf

3.898.000 Pfund gestiegen, die Silberproduktion ist um 23 Prozent auf 94.000 Unzen gestiegen und die Goldproduktion ist um 45 Prozent auf 911 Unzen gestiegen. Der Rückgang des Durchsatzes bei Bolivar im dritten Quartal 2018 gegenüber dem zweiten Quartal 2018 war auf extrem ungünstige Witterungsbedingungen bei Bolivar im August und September, wie etwa sintflutartiger Regenfälle, zurückzuführen. Dies ist während der Regenzeit typisch für diese Jahreszeit.

Das Unternehmen definiert weiterhin hochgradigere Erzvorkommen bei Bolivar und Bolivar Northwest, die voraussichtlich bis zur zweiten Jahreshälfte 2019 in den Minenplan aufgenommen werden. Als kurzfristige Planungsstrategie wird das Hauptaugenmerk bei der Mine Bolivar jedoch weiterhin auf die Erschließung und den Abbau der Zone El Gallo Inferior gerichtet sein, um die Betriebe zu zentralisieren, die Equipmentsauslastung zu optimieren und die Produktivität zu steigern. Das Unternehmen ist weiterhin zuversichtlich, dass der Erzdurchsatz, wie in der wirtschaftlichen Erstbewertung (PEA) für Bolivar dargelegt wurde, im ersten Quartal 2019 auf 3.600 Tonnen pro Tag gesteigert werden kann.

Die Produktionsdaten der Mine Bolivar für das dritte Quartal 2018 sind in der nachstehenden Tabelle zusammengefasst: [https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/44835/SMT PR Q3 2018 Production Results - Final 2_DEPRcom.003.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/44835/SMT_PR_Q3_2018_Production_Results_-_Final_2_DEPRcom.003.png)

Mine Cusi (Mexiko)

Im dritten Quartal wurden insgesamt 55.058 Tonnen Erz verarbeitet - eine Steigerung von 316 Prozent gegenüber dem dritten Quartal 2017 bzw. von 18 Prozent gegenüber dem zweiten Quartal 2018. Die Silberäquivalentproduktion ist gegenüber dem dritten Quartal 2017 um 186 Prozent gestiegen.

Die Silberproduktion von 231.000 Unzen stieg im dritten Quartal 2018 um 319 Prozent, die Head-Gehalte für Silber waren zwei Prozent höher und der Erzdurchsatz war um 316 Prozent höher als im dritten Quartal 2017, nachdem das Unternehmen erfolgreich zum Abbau der kürzlich entdeckten Zone Santa Rosa de Lima übergegangen ist. Diese Zone wurde während des Großteils des Jahres 2017 erschlossen, während Rampen für den Zugang zu den abbaubaren Abbaukammern innerhalb der Lagerstätte errichtet wurden.

Das Unternehmen baut zurzeit ausgewählte hochgradigere Strukturen bei der alten Mine, dem Erzgang San Antonio sowie bei der Struktur Santa Rosa de Lima ab, die höhere Head-Gehalte für die Mühle bei Cusi enthalten. Das Unternehmen hat die Tonnage der Zone Santa Rosa de Lima sowie von anderen Zonen in diesem Gebiet, die zuvor erschlossen worden waren, um von disseminierten mineralisierten Zonen zu produzieren, auf etwa 70 Prozent der aktuellen Mühlenzufuhr erhöht, um sicherzustellen, dass die Mühlenkapazität von 650 Tonnen pro Tag ausgelastet wird. Außerdem wird die strukturelle Erschließung der Zone Santa Rosa de Lima anstelle der bestehenden Auf- und Abtragsmethode mittels Langbohrungen durchgeführt werden, was in weiterer Folge zu geringeren Kosten führen sollte.

Die Produktionsdaten der Mine Cusi für das dritte Quartal 2018 sind in der nachstehenden Tabelle zusammengefasst: [https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/44835/SMT PR Q3 2018 Production Results - Final 2_DEPRcom.004.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2018/44835/SMT_PR_Q3_2018_Production_Results_-_Final_2_DEPRcom.004.png)

Qualitätskontrolle

Alle Produktionsdaten in dieser Pressemeldung wurden von Gordon Babcock, P.Eng., Chief Operating Officer und einem qualifizierten Sachverständigen gemäß National Instrument 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects, geprüft und genehmigt.

Americo Zuzunaga, MAusIMM CP (Mining Engineer), Vice President of Corporate Planning, ist ein qualifizierter Sachverständiger und ein Chartered Professional, der als kompetente Person (Competent Person) gemäß dem Joint Ore Reserves Committee (JORC) des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves qualifiziert ist.

Augusto Chung, FAusIMM CP (Metallurgist), Consultant von Sierra Metals, ist ein qualifizierter Sachverständiger und ein Chartered Professional, der als kompetente Person für metallurgische Prozesse qualifiziert ist.

Über Sierra Metals

[Sierra Metals Inc.](#) ist ein kanadisches wachstumsorientiertes Polymetall-Bergbauunternehmen mit Produktion aus seiner Mine Yauricocha in Peru und seiner Minen Bolivar und Cusi in Mexiko. Das Unternehmen konzentriert sich auf Steigerung des Produktionsvolumens und Erweiterung der

Mineralressourcen. Sierra Metals machte vor Kurzem mehrere neue wichtige Entdeckungen, und besitzt noch viele weitere attraktive Brownfield-Explorationsmöglichkeiten an allen drei Minen in Peru und Mexiko innerhalb kurzer Entfernung zu den bestehenden Minen. Ferner besitzt das Unternehmen auch auf allen Minen große Landpakete mit mehreren aussichtsreichen regionalen Zielen, die ein längerfristiges Explorationspotenzial und Potenzial für eine Mineralressourcenerweiterung bieten.

Die Stammaktien des Unternehmens werden an der Bolsa de Valores de Lima und der Toronto Stock Exchange unter dem Symbol SMT und an der NYSE American Exchange unter dem Symbol SMTS gehandelt.

Für weitere Informationen zu Sierra Metals besuchen Sie bitte die Website www.sierrametals.com oder wenden Sie sich an:

Mike McAllister, V.P., Corporate Development
Sierra Metals Inc.
+1 (416) 366-7777
Email: info@sierrametals.com
Igor Gonzales, President & CEO
Sierra Metals Inc.
+1(416) 366-7777
Gordon Babcock, Chief Operating Officer
Sierra Metals Inc.
+1(416) 366-7777

Bitte verfolgen Sie unsere Fortschritte weiterhin auf: Web: www.sierrametals.com | Twitter: [sierrametals](https://twitter.com/sierrametals) | Facebook: [SierraMetalsInc](https://www.facebook.com/SierraMetalsInc) | LinkedIn: [Sierra Metals Inc.](https://www.linkedin.com/company/sierrametals)

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen und zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des kanadischen und US-amerikanischen Wertpapierrechts in Bezug auf das Unternehmen (zusammen zukunftsgerichtete Informationen). Die zukunftsgerichteten Informationen umfassen unter anderem Aussagen im Hinblick auf die Geschäftstätigkeit des Unternehmens einschließlich der erwarteten Entwicklungen in der Geschäftstätigkeit des Unternehmens in zukünftigen Perioden, der geplanten Explorationstätigkeiten des Unternehmens, der Verfügbarkeit angemessener Finanzmittel des Unternehmens und sonstiger Ereignisse oder Bedingungen, die in der Zukunft eintreten können. Auch Aussagen hinsichtlich der Schätzungen von Mineralreserven und -ressourcen können insoweit als zukunftsgerichtete Aussagen betrachtet werden, als sie Schätzungen der Mineralisierungen umfassen, die zu Tage treten werden, falls und wenn die Konzessionsgebiete erschlossen oder weiter erschlossen werden. Diese Aussagen beziehen sich auf Analysen und andere Informationen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse, Schätzungen noch nicht bezifferbarer Beträge und Annahmen der Geschäftsleitung basieren. Aussagen, die Diskussionen in Bezug auf Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Prognosen, Zielsetzungen, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen (oft, aber nicht immer unter Verwendung von Begriffen oder Ausdrücken wie erwartet, geht davon aus, plant, beabsichtigt, schätzt, nimmt an, hat die Absicht, Strategie, Ziele, Potenzial oder entsprechender Variationen oder von Aussagen, dass bestimmte Aktionen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen, eintreten oder erzielt werden können, könnten, würden, dürften oder werden oder deren Verneinung und vergleichbare Ausdrücke) zum Ausdruck bringen oder implizieren, sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Informationen darstellen.

Die zukunftsgerichteten Informationen unterliegen einer Vielzahl von Risiken und Unwägbarkeiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse davon abweichen, was in den zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommt, unter anderem für die Bergbaubranche typische Risiken, unter anderem Umweltgefährdungen, Arbeitsunfälle, ungewöhnliche oder unerwartete geologische Formationen, Überschwemmungen, Arbeitskämpfe, Explosionen, Einstürze, Witterungsbedingungen und kriminelle Aktivitäten; Schwankungen der Rohstoffpreise; höhere operative und/oder Investitionskosten; mangelnde Infrastruktur; die Möglichkeit, dass die zukünftigen Explorations-, Erschließungs- oder Abbauergebnisse nicht den Erwartungen des Unternehmens entsprechen; Risiken in Verbindung mit der Schätzung von Mineralressourcen und den geologischen Gegebenheiten, dem Erzgehalt und der Kontinuität von Mineralvorkommen und der Unfähigkeit, Reserven zu ersetzen; Preisschwankungen bei den Rohstoffen, die das Unternehmen für seine Geschäftstätigkeit verwendet; Risiken im Zusammenhang mit Aktivitäten im Ausland; Änderungen von Gesetzen oder politischen Vorgaben, der Besteuerung im Ausland, Verzögerungen oder die Unfähigkeit, die erforderlichen staatlichen Genehmigungen einzuholen; Risiken in Bezug auf bestehende Kreditverbindlichkeiten; Probleme in Bezug auf das Eigentumsrecht an den

Konzessionsgebieten des Unternehmens; Risiken im Zusammenhang mit Umweltvorschriften; Prozessrisiken; Risiken im Zusammenhang mit unversicherten Gefahren; die Auswirkungen des Wettbewerbs; die Volatilität des Kurses der Wertpapiere des Unternehmens; globale finanzielle Risiken; die Unfähigkeit, qualifizierte Mitarbeiter zu gewinnen und zu binden; potenzielle Interessenkonflikte; Risiken im Zusammenhang mit einer beherrschenden Gruppe von Aktionären; die Abhängigkeit von Dritten; Unterschiede bei der Berichterstattung zu Mineralreserven und -ressourcen zwischen den USA und Kanada; potenzielle Verwässerungstransaktionen; Fremdwährungsrisiken; Risiken in Verbindung mit Konjunkturzyklen; Liquiditätsrisiken; die Stützung auf interne Kontrollsysteme; Kreditrisiken einschließlich Risiken im Zusammenhang mit der Einhaltung von Vereinbarungen in Bezug auf das BCP-Werk des Unternehmens; die Unsicherheit von Produktions- und Kostenschätzungen für die Mine Yauricocha, die Mine Bolivar und die Mine Cusi; und sonstige Risiken, die in den Meldungen des Unternehmens bei den kanadischen Wertpapieraufsichtsbehörden und der U.S. Securities and Exchange Commission aufgeführt werden; diese Dokumente sind unter www.sedar.com bzw. www.sec.gov abrufbar.

Diese Auflistung von Faktoren, die zukunftsgerichtete Informationen des Unternehmens beeinflussen können, ist nicht erschöpfend. Zukunftsgerichtete Informationen sind Aussagen über die Zukunft und folglich ungewiss. Die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens oder andere zukünftige Ereignisse oder Bedingungen können sich aufgrund einer Vielzahl von Risiken, Unwägbarkeiten und anderen Faktoren wesentlich davon unterscheiden, was in den zukunftsgerichteten Informationen zum Ausdruck kommt. Die Aussagen des Unternehmens, die zukunftsgerichtete Informationen enthalten, basieren auf Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen der Geschäftsleitung zum Zeitpunkt der Äußerung dieser Aussagen. Das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Überzeugungen, Erwartungen oder Meinungen der Geschäftsleitung ändern sollten, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist. Aufgrund der oben genannten Gründe sollten sich die Leser nicht über Gebühr auf die zukunftsgerichteten Aussagen verlassen.

Hinweis bezüglich Reserven- und Ressourcenschätzungen: Sämtliche Reserven- und Ressourcenschätzungen, die vom Unternehmen gemeldet wurden, wurden gemäß dem Klassifizierungssystem von Canadian National Instrument 43-101 des Canadian Institute of Mining and Metallurgy berechnet. Diese Standards unterscheiden sich erheblich von den Anforderungen der U.S. Securities and Exchange Commission (SEC). Die Unterschiede zwischen diesen Standards werden in unseren SEC-Einreichungen erörtert. Mineralressourcen, die keine Mineralreserven darstellen, haben keine wirtschaftliche Machbarkeit ergeben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/67677--Sierra-Metals-Inc.--Produktionsergebnisse-des-3.-Quartals.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).